

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	5
<b>Eine Familie – und viele Stimmen</b> von Ulla Lachauer	9
<b>1. Kapitel. Die Vertreibung der Protestanten aus dem Salzburger Land</b>	15
1. Gegenreformation und Maßnahmen	15
2. Die Hofers bis 1731/32	20
3. Der Oberhof in Filzmoos	26
<b>2. Kapitel. Mehr als 200 Jahre in Ostpreußen</b>	33
1. Der Weg von Salzburg nach Ostpreußen	33
2. Die Situation bei der Einwanderung	47
3. Die Familie Hofer	56
<i>Exkurs: Agnes Miegel</i>	68
4. Bilderweitschen als Ausgangspunkt	70
5. Das Ende	85
<b>3. Kapitel. Ländliches Leben/Flucht – Schicksale der Geschwister Hofer und ihrer Familien –</b>	87
1. Katharina <i>von Hildegard Hofer</i>	91
2. Maria	93
3. George	95
<i>Exkurs: Die Familie Turner</i>	120
4. Anna <i>von Hildegard Hofer und Martin Schwabe</i>	125
5. Elisabeth	143
6. Mathias <i>von Martin Dietrich und Horst Hofer mit Texten         aus dem Nachlass von Ida Dietrich und Max Hofer</i>	147

7. Minna	187
<i>von Rosemarie Voges, Gerd Buttgereit und Ursula Möllinger</i>	
8. Friedrich	207
<i>von Sepp, Gerd und Dirk Ulleweit</i>	
9. Joseph	223
10. Helene	225
<i>von Charlotte Struck und Annelene Böge</i>	
<b>4. Kapitel. Außenansichten</b>	241
1. Es hat nie an der Nötigung gefehlt	241
<i>von Edda Turner</i>	
2. Flüchtlinge und Vertriebene	245
aus der Sicht einer einheimischen Westfälin	
<i>von Marlene Schwabe</i>	
3. Hey, hey, hey Selma! Hey, hey, hey Alja!	249
<i>von Dorit Wrogemann</i>	
<b>Schlussbetrachtung: Integration</b>	255
<b>Die Salzburger Familiennamen und ihre Bedeutung</b>	262
<b>Schrifttum</b>	265
<b>Anhang: Stammtafeln</b>	267